

Presstext Harry Ken deutsch:

Harry Ken's jahrelange Erfahrung hinter den Plattentellern zeigt sich jederzeit in seinen treibenden und stets hart am Bass agierenden Sets. Im zarten Alter von 15 begann er die 1210er in sein Herz zu schließen und sein erster Resident-Gig ließ auch nicht lange auf sich warten. Mit 17 Jahren noch dem Hip-Hop verfallen, zeigte sich für den Ulmer jedoch schnell, dass der harte Bass und die treibende Melodie sein musikalisches Zuhause sein werden und so machte er sich auf, die Crowd mit elektronischen Sets zu verführen. Musikalisch lassen sich seine Sets dabei nur schwer in eine der vielen elektronischen Schubladen einordnen – aber alle haben eins gemeinsam: ANGRIF!

Ob in kleinen Kellerclubs oder auf den großen Brettern, die die Welt bedeuten, Harry versteht es mit der Crowd zu spielen, die Augen zum verführerischen Träumen zu schließen oder aber die Münder weit aufzureissen und die Menge zum Ausrasten zu bringen. Dabei bleibt sich „Hands up Harry“ stets in seiner musikalischen Vielfalt treu und versteht es in Perfektion, die verschiedenen Spielarten der elektronischen Bandbreite in seinen Sets auftauchen zu lassen.

Dass Harry aber nicht nur hinter den Plattentellern eine gute Figur abgibt, zeigen seine diversen Release auf namhaften Labels sowie seine Top-Platzierungen bei Beatport! Weitere Release folgen seilverständlich und man darf sich jetzt schon darauf freuen, was Harry noch mit uns vorhat.

Darüber hinaus betreibt Harry noch sehr erfolgreich, in seiner Position als Head of „Schlaflos“ & „Bordel Nouveau“, diverse Veranstaltungsreihen, welche den Süden Deutschlands gehörig in Aufruhr versetzt haben und es auch weiterhin werden. Ein Mann mit vielen Gesichtern – Lächle doch auch du ihn an.

Presstext Harry Ken english:

Harry Ken's years of experience behind the turntables are always evident in his driving sets that are always hard on the bass. At the tender age of 15 he began to take the 1210s into his heart and his first resident gig wasn't long in coming. Still addicted to hip-hop at the age of 17, it quickly became apparent to the man from Ulm that the hard bass and the driving melody would be his musical home and so he set out to seduce the crowd with electronic sets. Musically, his sets are difficult to classify in one of the many electronic drawers - but they all have one thing in common: ATTACK!

Whether in small basement clubs or on the big boards that mean the world, Harry knows how to play with the crowd, to close their eyes to seductive dreams or to open their mouths wide and make the crowd go crazy.

"Hands up Harry" always remains true to its musical diversity and knows perfectly how to let the various varieties of electronic bandwidth appear in its sets.

That Harry does not only cut a good figure behind the turntables is shown by his various releases on well-known labels as well as his top placements on Beatport! Further releases will follow, of course, and we can already look forward to what Harry has in store for us.

In addition, Harry runs various series of events very successfully in his position as Head of "Schlaflos" and "Bordel Nouveau", which have put southern Germany into turmoil and will continue to do so. A man with many faces - why not smile at him too?